|  |
| --- |
| headertestindesignNEU.jpg |
| November/Dezember 2018 | **[Deutsch](#deutsch) |** [**English**](#EN) |
|  |
| Liebes GGS-Mitglied, in unserem Newsletter möchten wir Sie auf die aktuellen Veranstaltungen des GGS, Preis- und Stipendienausschreibungen sowie Neuigkeiten im **November und Dezember 2018** hinweisen.Mit Spannung erwarten wir unsere erste **Mitgliederversammlung**, die am **21. November 2018 von 12:15 – 13:00 Uhr** in der **Licher Straße 68 (HS 050)** stattfinden wird. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird zunächst die **Ordnung des GGS vorgestellt** sowie die **Vertreterinnen und Vertreter des Direktoriums gewählt**. Als Vertreterinnen und Vertreter der Promovierenden und Postdocs haben auch Sie die Möglichkeit, Ihre Statusgruppe im Direktorium des GGS zu vertreten oder als Gleichstellungsbeauftragte/r des GGS zu kandidieren. Wir freuen uns über entsprechende Rückmeldungen von **interessierten Personen** bis zum **19. November 2018**. Wir möchten Sie außerdem herzlich zur Mitgliederversammlung einladen und Sie bitten, Ihre **Mitwirkungsrechte** an der weiteren Arbeit und Ausrichtung des GGS durch Ihre **Stimmabgabe** zur Wahl des Direktoriums auszuüben. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!Alle Postdoktorierenden möchten wir am **Mittwoch, 28. November 2018, ab 12.00 Uhr** herzlich zum **Postdoc Lunch** in der **Kate, Bismarckstraße 32, 35390 Gießen** einladen. Ganz besonders freuen wir uns, dass **Dr. Sven Werkmeister**, Leiter des Präsidialbüros/Grundsatzreferent für strategische Angelegenheiten der JLU, bei unserem Postdoc Lunch zu Gast sein wird. Er freut sich darauf, sich in informeller Atmosphäre mit Ihnen auszutauschen. Bitte melden Sie sich per E-Mail ca. 1-2 Tage vorher für das Lunch an, damit ein Tisch reserviert werden kann. Am **3. Dezember 2018** findet der Workshop **„Gute wissenschaftliche Praxis“** statt. Im Rahmen dieses Kurses werden sowohl die Grundlagen guter wissenschaftlicher Praxis als auch die Fallstricke und Stolpersteine des wissenschaftlichen Arbeitens wie beispielsweise im Zusammenhang mit Zitation und Plagiarismus beleuchtet. Der Kurs bietet daher wichtiges Grundwissen für eine wissenschaftliche Karriere und liefert wichtige Informationen sowohl für Neupromovierende als auch für „alte Hasen“.Der Kurs **„Qualitative und quantitative Befragungsmethoden im Überblick“** am **13. Dezember 2018** befasst sich neben einem Überblick über die unterschiedlichen quantitativen Befragungsmethoden auch mit Fragen der Qualitätssicherung und der Identifizierung möglicher Fehlerquellen. Wenn Sie Kommentare zu unserem Newsletter oder eigene Beiträge bzw. Themenwünsche haben, freuen wir uns über eine E-Mail an **info@ggs.uni-giessen.de**.Das GGS-Team wünscht Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Newsletter-Ausgabe! |
| Prof. Dr. Christoph Benicke Sprecher der GGS Steuerungsgruppe  | Dr. Kerstin LundströmGGS Geschäftsführung |
|  |
| **[Veranstaltungen](#veranstaltungen)**[> [Lehre 4.0] E-Learning Lunch Bag Session](#veranstaltung1)> [Wer gesehen werden will, muss sich zeigen: Karriereworkshop für Frauen in der Wissenschaft](#veranstaltung2)[>](#veranstaltung5) [Publication Strategy](#veranstaltung3)[>](#veranstaltung5) [Postdoc-Lunch](#veranstaltung4)[> Metaanalysen](#veranstaltung5)[>](#veranstaltung5) [Gute wissenschaftliche Praxis](#veranstaltung6)[>](#veranstaltung5) [Familie und Karriere: Arbeitsrechliche Aspekte](#veranstaltung7)[>](#veranstaltung5) [Qualitative und Quantitative Befragungsmethoden im Überblick](#veranstaltung8)[**Weitere Veranstaltungen**](#weitereVA)[>](#veranstaltung6) [Vortrag zum Thema "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations"](#weitereVA1)[> Call for Experts / Project Leaders](#weitereVA2)[> GESIS Spring Seminar 2019](#weitereVA3)[> Wirtschaftswissenschaftliches Forschungskolloquium](#WeitereWiWi)  | [**Neuigkeiten**](#Neuigkeiten)[> Personelle Änderungen bei PRiNa](#neu1)[> Neue Mitarbeiterinnen am GGS](#neu2)**[Forschungssektionen](#sektion)**[> Workshop zu „Rollen-, Identitäts- und Religionsbilder in Familien“](#Sektion1) [> Vortrag zu „EU policy transfer, domestic responses and Russia’s policies in Eastern Partnership countries”](#Sektion2) [> Tagung zu „Angst und Regression: Gesellschafts- und Kulturwissenschaftliche Perspektiven”](#Sektion3) [> Workshop zu „Fotografie als praktische Methode und visuelle Analyse in der Forschung”](#Sektion4) [> Vortrag zu „](#Sektion5)**[EU/NATO - Russian Relations: Towards a new cold war?](#Sektion5)**[”](#Sektion5) [> Workshops zu „Offene Wissenschaftspraktiken für zukunftssichere Forschung ” und „Wie psychometrische Textanalysen und maschinelles Lernen das Personalmanagement grundlegend verändern können“](#sektion6)[> Nachwuchstagung zu „Bildung – Biografie – Ungleichheit ”](#sektion7) [> weitere Forschungssektionen](#FSweitere) | **[Preise & Stipendien](#preiseundstipendien)**[> DAAD Gastdozenten für USA und Kanada](#preise1)[> DAAD Hannah-Arendt-Gastlehrstuhl in Toronto](#preise2)[> DAAD Promos](#preise3)[> Roman Herzog Forschungspreis Soziale Markwirtschaft](#preise4)[> Wilhelm-Liebknecht-Preis der Universitätsstadt Gießen](#preise5)[> JSPS Summer Programme](#preise6)[> Habilitationsförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung](#preise7)> EXIST-Forschungstransfer[> Weitere Förderungsmöglichkeiten für Ihre wissenschaftlichen Aktivitäten](#preiseweitere) | [Postdocs im Zentrum](#fp)> [Beratung durch Drittmittel-Expert\*innen](#postdocprogrammes1)>[Postdoc-Lunch](#postdocprogrammes2)> [Forschungssprechstunde für Postdoktorierende](#fp2)[> Karriereentwicklung für Postdocs](#postdocprogrammes4) [> Entwicklung und Management von Forschungsprojekten (EMF)](#postdocprogrammes5) |
| 2 |
| > VERANSTALTUNGEN |
| **[Lehre 4.0] E-Learning Lunch Bag Session** |
| Moderatorinnen: Titel:Termin: Ort: | Antje Müller, Maraike BüstKommunikation & Kollaboration21. November 2018, 12.00 – 14.00 UhrPhilosophikum I, Haus F, Raum F006 |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/copy_of_Lehrevierpunktnull) |
| **Wer gesehen werden will, muss sich zeigen: Karriereworkshop für Frauen in der Wissenschaft** |
| Referentin: Termin: Ort: | Antje Rach22. & 23. November 2018, jeweils 9.00 – 17.00 UhrSeminarraum 315 und Konferenzraum 104, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/selbstmarketing_ws1819) |
| **Publication Strategy** |
| Referentin: Termin: Ort:ECTS: | Prof. Dr. Ute-Christine Klehe23. November 2018, 10.00 – 18.00 Uhr Seminarraum 315, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen1 |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/publicationstrategy) |
| **Postdoc-Lunch** |
| Referent: Moderatorinnen: Termin:Ort: | Dr. Sven WerkmeisterVerena Graulich, Dr. Kerstin Lundström28. November 2018, 12.00 Uhr (s.t.) – ca. 13.30 UhrDie Kate, Bismarckstraße 32, 35390 Gießen |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/peernetworking/postdoclunch/index_html) |
| **Metaanalysen** |
| Referent: Termin: Ort:ECTS: | Prof. Dr. Martin Eisend29. & 30. November 2018, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr Universitätsbibliothek, kleiner PC-Raum (CIP-Cluster), 1. Stock am Ende Zeitschriftenlesesaal, Otto-Behaghel-Straße 8, 35394 Gießen6 |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/metaanalysen) |
| **Gute wissenschaftliche Praxis** |
| Referent\*innen: Termin: Ort: | Dr. Eva-Maria Aulich, Christian Krippes, Dr. Kerstin Lundström 3. Dezember 2018, 10.00 – 16.00 UhrGustav-Krüger-Saal, JLU-Hauptgebäude, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/gwp) |
| **Familie & Karriere: arbeitsrechtliche aspekte** |
| Referentin: Moderatorin: Termin:Ort: | Dagmar Altenheimer (Personalmanagement)Dr. Lorna Lück (GGL)11. Dezember 2018, 12.00 – 14.00 UhrGustav-Krüger-Saal, JLU-Hauptgebäude, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/familie-karriere-ws-2018-19-arbeitsrechtliche-aspekte) |
| **Qualitative und Quantitative Befragungsmethoden im Überblick** |
| Referentin: Termin: Ort:ECTS: | Dr. Angelika Wolf13. Dezember 2018, 9.00 – 15.00 Uhr Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37, 35390 Gießen, Raum 41 |
| [*Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/befragungsmethoden) |

|  |
| --- |
| > weitere Veranstaltungen |
| **Vortrag zum Thema "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations"** |
| Am Montag (19.11., 14 Uhr, HS45) wird Herr Dr. Hamza Bennani (Université Paris Nanterre) im Rahmen des Brownbag-Seminars der Professur für Monetäre Ökonomik einen Vortrag zum Thema "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations" halten. Sie sind alle herzlich eingeladen. |
| **Call for experts / project leaders** |
| Für die BIGSSS Summer School in Computational Social Science, die vom 10. bis 21. Juni 2019 in Cagliari, Sardinien, stattfinden wird, läuft bis zum 30. November 2018 der Call for Experts / Project Leaders. Nähere Informationen zur Summer School sowie zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf der [Veranstaltungsseite der Summer School](https://bigsss-css.jacobs-university.de/). |
| **GESIS Spring Seminar 2019** |
| Vom 11. bis zum 29. März 2019 findet das 48. GESIS Spring Seminar in Köln statt. Dieses Seminar umfasst drei Seminareinheiten für Sozialwissenschaftler, die sich für die fortgeschrittene Methodik der quantitativen Datenanalyse interessieren. Die Vorlesungen zu jedem Kurs werden durch praktische Übungen ergänzt. 2019 liegt der Fokus des Seminars auf Bayesscher Modellierung in den Sozialwissenschaften. Nähere Informationen zur Anmeldung finden sie auf der [Seminarwebseite](https://training.gesis.org/?site=pDetails&pID=0x493AD51440DD4CECB999052AAD4D9CEC&lang=de_DE). |
| **Wirtschaftswissenschaftliches Forschungskolloquium** |
| Das wirtschaftswissenschaftliche Forschungskolloquium bietet interessante Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen und Fragestellungen aus der gesamten Bandbreite wirtschaftswissenschaftlicher Forschung. Nicht nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs stellen ihre Forschungsergebnisse vor und nutzen das Feedback der Kolloquiums-Teilnehmer. Regelmäßig können auch Gastreferenten aus dem In- und Ausland für das Forschungskolloquium gewonnen werden. Die [Termine für das Wintersemester 2018/19](http://www.uni-giessen.de/fbz/fb02/forschung/Forschungsprofil/Forschungskolloquium) finden Sie in dem aktuellen Programm. |

|  |
| --- |
| > Neuigkeiten  |
| **Personelle Änderungen Bei PRiNa** SublogoWir danken Nadine Reuter sehr für ihr Engagement im Rahmen der interdisziplinären Nachwuchswissenschaftler\*innengruppe "Politiken der Reproduktion". Wir werden sie als wertvolles Mitglied in unserem Team vermissen und sind froh, dass sie eine tolle Referendariatsstelle gefunden hat und damit ihrem Ziel, Lehrerin zu werden, einen Schritt näherkommt.  |
| **Wir heissen zwei neue mitarbeiter/innen herzlich willkommen im GGS-Team!** Mit Louisa Rinsdorf und Lisa Christine Baldsiefen begrüßen wir zwei neue studentische Hilfskräfte an der Geschäftsstelle des GGS!Wir wünschen beiden einen guten Start am GGS und freuen uns auf erfolgreiche Zusammenarbeit! |
| Louisa Rinsdorf ist seit 15. November an der GGS-Geschäftsstelle beschäftigt. Als studentische Hilfskraft unterstützt sie uns in der Postdoc-Koordination sowie beim akademischen Veranstaltungsmanagement. In der Geschäftsstelle ist sie dienstags von 9 bis 13 Uhr sowie donnerstags von 12 bis 17 Uhr anzutreffen. Per Mail erreichen Sie Frau Rinsdorf unter louisa.s.rinsdorf@ggs.uni-giessen.de.  | Lisa Christine Baldsiefen verstärkt das GGS-Team seit dem 15. Oktober. Sie übernimmt die Projektkoordination der interdisziplinären Nachwuchsforscher\*innengruppe „Politiken der Reproduktion“ (PRiNa). In der GGS-Geschäftsstelle ist sie donnerstags und freitags telefonisch zwischen 9.00 und 13.00 Uhr zu erreichen, per Mail erreichen Sie Frau Baldsiefen unter Lisa.C.Baldsiefen@ggs.uni-giessen.de. |

|  |
| --- |
| > Forschungssektionen |
| **[Bildung und Erziehung](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/bildung)** Sektionsleitung: Lisa Gromala, Katharina Kanitz |
| Die Sektion „Bildung und Erziehung“ lädt alle (Nachwuchs-)Wissenschaftler\*innen, die sich für das Thema **„Rollen-, Identitäts- & Religionsbilder in der Familie“** interessieren, herzlich ein. Am **19.11.2018**, ab 18 Uhr findet ein Workshop zum Thema *„Also habe ich meine Kinder allein durchgebracht“- Der Einfluss von Religion in der Selbstpositionierung von transnationalen Müttern* mit Dr. Eva Tolasch und Diana Dreßler im Phil II, Haus B, 214b statt.Am **26.11.2018**, ab 18 Uhr findet ein Workshop zum Thema *„[…] weil es unsere Religion ist“ – Religiöse Erziehung in Familien* mit Prof. Dr. Bernhard Dressler und Dr. Asligül Aysel im Phil II; Haus B, 13 statt. |
| [Internationale Sicherheit und Staatlichkeit](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/internationalesicherheit) Sektionsleitung: Jun.-Prof. Dr. Jelena von Achenbach, LL.M. (NYU), Dr. Vera Axyonova, Dr. Lusine Badalyan, Murad Nasibov, Marie-Christin Stenzel, Simon Rothers |
| Die Sektion Internationale Sicherheit und Staatlichkeit lädt ein zum Vortrag von Prof. Dr. Laure Delcoure (College of Europe) zum Thema "**EU policy transfer, domestic responses and Russia’s policies in Eastern Partnership countries**". Der Vortrag findet am 11. Dezember um 10.00 Uhr c.t. im Raum E 207, Phil II, Haus E statt. |
| [Kulturen des Politischen](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/kulturendespolitischen)**Sektionsleitung:** Dr. Jens Maeße, Thomas Linpinsel |
| Die Sektion „Kulturen des Politischen“ lädt im Dezember zu einer interdisziplinären Tagung zum Thema „**Angst und Regression: Gesellschafts- und Kulturwissenschaftliche Perspektiven**“ ein.Mit der Diagnose einer Gesellschaft der Angst (Heinz Bude) wurde die wachsende Bedeutung der Angst in einer Vielzahl von Lebensbereichen auf den Begriff gebracht. Angst, so die Kernaussage, sei zu einer einflussreichen Strukturkategorie westlicher Gegenwartsgesellschaften avanciert. Dabei wird Angst vorwiegend mit regressiven Entwicklungen und Phänomenen in Verbindung gebracht: bspw. dem Aufstieg des Rechtspopulismus, der Zunahme von Fremdenfeindlichkeit im Alltag oder den Verunsicherungen infolge wachsender ökonomischer und sozialer Ungleichheit.Ausgehend davon thematisiert die Tagung die sozialen, politischen und kulturellen Bedeutungen der Angst in gegenwärtigen Gesellschaften. Im Fokus steht die Frage, welche empirische und theoretische Reichweite die Diagnose einer Gesellschaft der Angst hat, d.h. inwieweit damit ein umfassender gesellschaftlicher Wandel im Sinne einer regressiven Modernisierung erfasst wird.Die Tagung findet am 06. Dezember von 13.00 bis 19:30 Uhr sowie am 07. Dezember von 9.00 bis 16.30 Uhr statt. Austragungsorte sind der Senatssaal im JLU-Hauptgebäude (Ludwigstraße 23, 35390 Gießen) und der Margarete-Bieber-Saal (Ludwigstraße 34, 35390 Gießen).Zur Anmeldungen kontaktieren Sie bitte an Dr. Susanne Martin oder Thomas Linpinsel. |
| **[Medialisierung von Gesellschaft](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/medialisierung)****Sektionsleitung**: PD Dr. York Kautt, Ronja Trischler |
| Die Sektion „Medialisierung von Gesellschaft“ lädt im Dezember zu einem Workshop unter dem Titel **„Fotografie als praktische Methode und visuelle Analyse in der Forschung“** ein.In ihrer heutigen digitalen Form ist die Fotografie allgegenwärtig und doch bleibt unser Umgang mit ihr weitgehend unreflektiert. Überspitzt betrachtet könnte man sagen, die Fotografie beherrscht uns und nicht umgekehrt.Das Ziel dieses Workshops ist es, das Phänomen Fotografie besser verstehen zu lernen und konkrete Methoden und Strategien des visuellen Darstellens zu entwickeln, welche auch in der Forschung Anwendung finden können. Durch gezielte Bildanalyse und konkrete praktische Übungen entwickeln die Teilnehmer/innen des Workshops visuelle Techniken, die es ihnen auch ermöglichen, soziale Zusammenhänge zu reflektieren. Der Workshop findet am 06. Dezember von 10.00 bis 14.00 Uhr sowie am 07. Dezember von 12.00 bis 15.00 Uhr statt. Veranstaltungsort ist Philosophikum II, Haus B, Raum 13.Zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Dr. York Kautt. |
| **[NORMEN UND WANDEL IN DER WELTPOLITIK](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/normenwandel?set_language=de)****Sektionsleitung:** Prof. Dr. Helmut Breitmeier, Dr. Mischa Hansel, PD Dr. Janne Mende, Dr. Falk Ostermann, Dr. Alexander Reichwein, Julia Drubel |
| Die Sektion lädt zu folgender öffentlicher Veranstaltung im November 2018 ein: Im Rahmen unserer **Lecture Series International Relations** spricht **Prof. Dr. Nina Graeger** (Norwegian Institute of International Affairs, NUPI, Oslo) am **Mittwoch, den 28. November 2018**, 10.00 bis 12.00 Uhr, Senatssaal, Ludwigstr. 23, zum Thema **“EU/NATO - Russian Relations: Towards a new cold war?”**.Die Sektion lädt alle Studierenden, Promovierenden, PostDocs, Kolleginnen und Kollegen Professor\*innen und Mitarbeiter\*innen sowie alle Interessierten an der JLU Gießen und von außerhalb zu den Veranstaltungen recht herzlich ein. Bitte melden Sie sich für den Workshop vorab bei PD Dr. Janne Mende (janne.mende@sowi.uni-giessen.de) an! Weitere Informationen zur Sektion finden Sie [hier](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/normenwandel?set_language=de). |
| **[Organizational Behavior & Human Resource Management](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/organisationalbehavior)** **Sektionsleitung:** Prof. Dr. Martin Kersting, Prof. Dr. Ute Klehe, Prof. Dr. Frank Walter, Prof. Dr. Jan Häusser, Dr. Carolin Palmer, Dr. Patrick Liborius |
| **Freitag, 16.11.2018, 09.15 bis 17.00 Uhr****Raum Phil I, E 105**Anne Scheel (M.Sc.), TU EindhovenWorkshop: Offene Wissenschaftspraktiken für zukunftssichere ForschungNur für angemeldete Teilnehmer(innen), wenden Sie sich bei Interesse bitte an Dr. C. Palmer (Carolin.Palmer@psychol.uni-giessen.de)Die Standards für die psychologische Forschung verschieben sich. Nachdem mehrere große Replikationsprojekte in den letzten Jahren gezeigt hatten, dass die Ergebnisse von mehr als 50% der veröffentlichten Studien nicht reproduziert werden können, haben Psycholog(inn)en qualitätssichernde Maßnahmen ergriffen: Neue Praktiken und Instrumente wurden entwickelt, um die Transparenz und Reproduzierbarkeit des Forschungsprozesses zu maximieren. Damit werden neue Normen für Wissenschaftspraktiken geschaffen.Immer mehr Forscher(innen) tauschen ihre Daten und Studienmaterialien in öffentlichen Repositories aus, verwenden reproduzierbare Analyseskripte, registrieren ihre Hypothesen, Methoden und geplanten Analysen vor der Datenerfassung und arbeiten mit anderen Laboren zusammen, um größere Stichproben zu sammeln und die statistische Leistungsfähigkeit zu erhöhen. Vielleicht noch wichtiger für einzelne Forscher: Einige dieser Praktiken werden zunehmend von Zeitschriften und Förderagenturen gefordert.Ziel dieses Workshops ist es zu zeigen, wie wir unsere Forschung mit transparenten, reproduzierbaren Methoden zukunftssicher machen können und dies wiederum zu Ergebnissen führt, die ein geringes Risiko bergen, uns und andere zu täuschen. Wir werden zunächst einen Blick auf die Ursachen der Replikationskrise werfen und dann die Grundlagen der Vorregistrierung, des Datenaustauschs und der reproduzierbaren Analysen sowie eine Einführung in das Open Science Framework (OSF) behandeln. Die Teilnehmer erhalten Grundkenntnisse über offene Wissenschaftspraktiken und damit verbundene Techniken und Werkzeuge, um ihre eigene Forschung transparenter und reproduzierbarer zu machen.Bitte bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit. |
| **Montag, 10. Dez. 2018, 10.15 bis 11.45 Uhr****Raum Phil I, B 031 (bei größerer Nachfrage wechseln wir in einen Hörsaal)**Wie psychometrische Textanalysen und maschinelles Lernen das Personalmanagement grundlegend verändern können Prof. Dr. David SchefferNORDAKADEMIE / Hochschule der Wirtschaft (Elmshorn und Hamburg)Seit den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts werden Texte mit Hilfe von Inhaltsanalysen auf implizite Motive ihrer Autoren hin untersucht. Viele Studien und auch Meta-Analysen belegen die Validität dieser Inhaltsanalysen: Menschen, die bspw. zu mehrdeutigen Bildern relativ häufig Macht-, Leistungs- oder Bindungs-bezogene Inhalte aufschreiben, zeigen im Alltag thematisch konsistente Verhaltensmuster. Mehrfach wurde dies sogar über Zeiträume von bis zu 18 Jahren nachgewiesen. Aber auch Inhaltsanalysen von Interviews und Büchern konnten mit individuellen und kollektiven Verhaltensmustern, die thematisch konsistent waren, in Zusammenhang gebracht werden. Trotz der vielversprechenden Befundlage konnte sich dieser Ansatz jedoch in der Forschung und Praxis nicht wirklich durchsetzen, da die Inhaltsanalysen sogar bei geschulten Experten mühsam und zeitaufwendig waren und zudem nicht mit perfekter Objektivität durchgeführt wurden. Aufgrund der Fortschritte im Machine Learning könnten Inhaltsanalysen jedoch automatisiert werden. Bei 40.000 Personen, die jeweils 15 Kurzgeschichten schrieben, die dann von geschulten Diplom-Psychologen ausgewertet wurden, konnten Algorithmen die Auswertungen der Experten mit einer accuracy von mehr als 85% abbilden. Dies könnte der Erforschung impliziter Motive einen neuen Schub geben und interessante Anwendungsfelder im Personalmanagement eröffnen, wobei hier die Aspekte des Datenschutzes und des Persönlichkeitsrechts kritisch diskutiert werden müssen.  |
| [SOZIALE UNGLEICHHEIT UND GESCHLECHT](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/sozungleichheit)**Sektionsleitung:** Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz, Prof. Dr. Ingrid Miethe, Dr. Dominik Wagner |
| Vom 22. bis 23.11. veranstaltet die GGS-Sektion Soziale Ungleichheit und Geschlecht eine **Nachwuchstagung zum Thema „Bildung – Biografie – Ungleichheit“**. Eingeladen sind alle Nachwuchswissenschaftler\*innen, die sich mit dem Zusammenhang dieser drei Themenbereiche auseinandersetzen. Weitere Informationen (Tagungsprogramm, Anmeldung) finden Sie unter folgendem Link:<https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/sozungleichheit/Nachwuchtagung2018> |
| **> WEITERE FORSCHUNGSEKTIONEN** |
| [Alter(N) in gesellschaft](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/alterningesellschaft) **Sektionsleitung:** Dr. Andrea Newerla, Dirk Medebach, Verena Rothe |
| [**Behavioral and Social Finance and Accounting**](https://www.uni-giessen.de/ggs/bsfa)**Sektionsleitung**: Prof. Dr. Christina E. Bannier, Prof. Dr. Peter Tillmann, Kim J. Weilmünster, Thomas Heyden, Darwin Semmler |
| **Human-Animal Studies:****Sektionsleitung:** Dr. Katharina Ameli, Daniela Müller |
| [LAW AND CULTURE (ARBEITSGRUPPE)](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/lawcult)**Arbeitsgruppenleitung**: Prof. Dr. Greta Olson, Prof. Dr. Franz Reimer |
| [**Menschenrechte und demokratie**](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/menschenrechte)**Sektionsleitung:** Prof Dr. Regina Kreide, Gisèle Oldorff (in Vertretung für Jeannette Ehrmann) |
| [**POLITISCHE BILDUNG (ARBEITSGRUPPE)**](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/politbildung)**:****Arbeitsgruppenleitung:** Dr. Stefan Müller, Maria Meixner, Elia Scaramuzza |

|  |
| --- |
| **> Preise und Stipendien** |
| **DAAD gastdozenten für usa und kanada** |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Im Rahmen des German Studies Dozenten-Programms, in dem der DAAD aus Mitteln desAuswärtigen Amtes Dozentinnen und Dozenten für 2 – 5 -jährige Lehraufenthalte annordamerikanische Hochschulen vermittelt und fördert, werden derzeit Gastdozentinnen und –Dozenten zur Übernahme von Lehraufgaben in den USA und Kanada 29. November 2018 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4409-german-studies-dozenturen-in-nordamerika/) |
| **DAAD Hannah-Arendt-Gastlehrstuhl in Toronto** |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Zur Besetzung des Hannah-Arendt-Gastlehrstuhls für Deutschland- und Europastudien ander University of Toronto mit Sitz am Centre for European, Russian, and Eurasian Studies(CERES), Munk School of Global Affairs and Public Policy, und dem damit verbundenenLehrauftrag am Department of Sociology sucht der DAAD für das Hochschuljahr 2019/20 eine/nHochschullehrerin / Hochschullehrer aus dem Fachbereich Soziologie29. November 2018 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4409-german-studies-dozenturen-in-nordamerika/) |
| **DAAD PROMOS** |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Studienreisen und Exkursionen der Fachbereiche können über das DAAD Programm PROMOS gefördert werden. Antragsberechtigt sind Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der JLU. 13. Dezember 2018 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](http://www.uni-giessen.de/internationales/auslandsstudium/finanzierung/promos/gr) |
| **Roman Herzog Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft** |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Der Roman Herzog Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft wird an NachwuchswissenschaftlerInnen vergeben, die sich in Ihrer Dissertation oder Habilitation mit dem Themenkomplex der Sozialen Marktwirtschaft und damit mit den zentralen ordnungspolitischen Fragestellungen des 21. Jahrhunderts auseinandersetzen.31. Dezember 2018 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.romanherzoginstitut.de/forschungspreis.html) |
| Wilhelm-Liebknecht-Preis der Universitätsstadt GieSSen |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Der Preis wird für hervorragende geschichtliche und sozialwissenschaftliche Publikationen verliehen, die sich den sozialen Grundlagen zum Aufbau und zur Sicherung demokratischer Gemeinwesen widmen und ist mit 2.500 € dotiert.31. Dezember 2018 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.giessen.de/media/custom/684_643_1.PDF) |
| JSPS (Japan Society for the Promotion of Science) Summer Programme |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Ziel des Programms der "Japan Society for the Promotion of Science" (JSPS) ist es, deutschen Graduierten, Doktoranden und Postdoktoranden einen unmittelbaren Einblick in die japanische Kultur- und Wissenschaftslandschaft zum Erwerb frühzeitiger Erfahrungen im japanischen Forschungsumfeld zu ermöglichen. Bewerben können sich fortgeschrittene Graduierte, die eine Promotion anstreben, Doktoranden und Postdoktoranden aus allen Fachrichtungen.15. Januar 2019 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?status=&target=&subjectGrps=&daad=&q=jsps%20summer&page=1&detail=10000362) |
| Habilitationsförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | Die Stiftung fördert Postdocs, die eine Habilitation in den Disziplinen Neueste Geschichte, Zeitgeschichte und Politikwissenschaften verfolgen, deren Promotion nicht länger 5 Jahre zurück liegt, die exzellent in ihren Fächern ausgewiesen sind und den Werten der Stiftung nahe stehen.Das Stipendium ist mit 1.900 € dotiert.15. Januar 2019 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](http://www.kas.de/wf/de/71.14291/) |
| EXIST-Forschungstransfer |
| Beschreibung: Bewerbungsfrist: | EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten verbunden sind.31. Januar 2019 |
| [*Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier.*](https://www.exist.de/DE/Programm/Exist-Forschungstransfer/inhalt.html) |
| Weitere Förderungsmöglichkeiten für Ihre wissenschaftlichen Aktivitäten |
| Auf der GGS-Homepage finden Sie aktuelle Hinweise und weitere Informationen zu finanziellen Förderungsmöglichkeiten- und Quellen für Ihre wissenschaftlichen Aktivitäten und Vorhaben im Rahmen von:* Personenförderung
* Projektförderung
* Mobilitätsförderung
* Druckkostenzuschüsse und mehr!
 |
| [*Weitere Informationen zu Förderungsmöglichkeiten finden Sie hier.*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/finanzforschfoerd/) |

|  |
| --- |
| > PostDocs im zentrum |
| **Beratung durch Drittmittel-Expertinnen** |
| Im Rahmen des "Drittmittel Expertinnen Programms", welches 2016-2017 durch die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Justus-Liebig-Universität Gießen gefördert wurde, ist der Drittmittel Expertinnen Pool entstanden. Dieser bietet anderen Nachwuchswissenschaftler\*innen die Chance, sich von qualifizierten Expertinnen beraten lassen zu können.Eine Übersicht der Expert\*innen und das Anmeldeformular finden Sie [hier](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/mentoring/beratung/drittmittelberatung). |
| **Postdoc-Lunch** |
| Um die Vernetzung zwischen Postdoktorierenden zu fördern, sind alle Postdoktorierenden zu regelmäßigen POSTDOC-LUNCHES eingeladen. Das nächste Postdoc-Lunch findet am **Mittwoch, 28. November 2018**, **um** **12.00 Uhr** **(s.t.)** (bis ca. 13.30 Uhr) in der **Kate, Bismarckstraße 32, 35390 Gießen** statt. Bitte melden Sie sich per E-Mail für das Lunch an. Weitere Informationen zu dem Förderprogramm erhalten Sie von Dr. Kerstin Lundström und auf [unserer Website](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/qualifizierungundberatung/qualifizierung/postdocfoerderung/index_html). |
| **Forschungssprechstunde für Postdoktorierende** |
| Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde per E-Mail bei Herr Prof. Dr. Brüsemeister an und schreiben Sie Ihre Beratungswünsche auf. Falls Sie eine Beratung zu Ihrem Forschungsantrag möchten, geben Sie dies bitte an. |
| Förderprogramm „Karriereentwicklung für Postdocs“ |
| Die Veranstaltungen des Fortbildungsprogramms für Postdocs richten sich an Postdoktorierende des GGS, des GGL und der MARA, für die eine Karriere in der Wissenschaft eine Option ist. Die Vortragsreihe ist auch offen für Nichtmitglieder und andere Zielgruppen.Weitere Informationen zu dem Fortbildungsprogramm finden Sie [hier.](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/programme/postdoc) |
| Entwicklung und Management von Forschungsprojekten (EMF) |
| Als **GGS-Mitglied** können Sie kostenfrei assoziiertes Mitglied der **MARA (Marburg Research Academy)** werden. Als assoziiertes MARA-Mitglied können Sie zu den vergünstigten internen Preisen an dem EMF-Zertifikatsprogramm (Entwicklung und Management von Forschungsprojekten) teilnehmen. Wenn Sie assoziiertes MARA-Mitglied werden wollen, senden Sie eine E-Mail an Claudia Kissling (Cc info@ggs.uni-giessen.de).Weitere Informationen zu dem Programm finden Sie [hier.](http://www.uni-kassel.de/einrichtungen/graduiertenakademie/weiterqualifizierung/emf.html) |
|  |
| **IMPRESSUM**© 2018 [Gießener Graduiertenzentrum Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften](http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs) (GGS)Justus-Liebig-Universität Gießen Inhaltlich verantwortlich: Dr. Kerstin Lundström, GGS GeschäftsführungWenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier. |

|  |
| --- |
| headertestindesignNEU.jpg |
| **November / December 2018** | [**German**](#deutsch) **| English** |
|  |
| Dear GGS member, We would like to inform you about events, courses and other activities at the GGS in **November and December 2018**.We are eagerly looking forward to our first **General Assemby**, which takes place on **November** **21 2018 from 12:15 noon to 1:00 p.m.** at **Licher Strasse 68 (HS 050)**. In the course of the general assembly we will first introduce the **Regulations of the GGS** and **elect the representatives for the board of directors**. As representative of the PhD candidates and postdocs, you will also have the opportunity to represent your status group in the directorial board or to run for office as equal opportunities officer. We would appreciate notifications from people interested in running for either position by November 19, 2018. We would furthermore like to cordially invite all of your to the general assembly and encourage you to make use of your participatory rights to impact the work at the GGS and its future directions by **casting your vote** in the elections. We look forward to your participation!We would also like to extend invitations to all postdocs for the **postdoc lunch** **at Die Kate, Bismarckstrasse 32, 35390 Giessen** on **Wednesday 28 November**, **2018**, **starting at 12 noon**. We are particularly happy that Dr Sven Werkmeister, Head of the Presidential Office/consultant for strategic matters at the JLU, will be our guest for the lunch. He is looking forward to meet you in this informal setting. Please register via E-Mail circa 1 to 2 days prior to the lunch so that we can arrange proper reservations. On December 3, 2018, we will host the workshop **“Gute wissenschaftliche Praxis (Good Research Practice)“**. In the course of this workshop participants will be familiarized with the basics of good research practice as well as pitfalls and obstacles of research, for example in the context of citation and plagiarism. The course thus provides crucial basic knowledge for a research career and offers important pieces of information for young PhD candidates as well as “veterans”.The workshop **“Qualitative und quantitative Befragungsmethoden im Überblick (An Overview of Qualitative and Quantitative Methods of Inquiry“,** on **December** **13, 2018,** deals with different quantitative methods of inquiry along with questions of quality assessment and ways of idenfying potential sources of errors. If you would like to leave a comment on our newsletter or if you have own inputs you would like to have included we look forward to receiving your email: **info@ggs.uni-giessen.de****.**We hope you enjoy reading our newsletter! |
| Professor Dr Christoph BenickeChairman of the GGS Steering Committee | Dr Kerstin LundströmGGS Managing Director  |
|   |
| **[Courses](#courses)**[> [Lehre 4.0] E-Learning Lunch Bag Session](#course1)> [Wer gesehen werden will, muss sich zeigen: Karriereworkshop für Frauen in der Wissenschaft](#course2)[>](#veranstaltung5) [Publication Strategy](#course3)[>](#veranstaltung5) [Postdoc-Lunch](#course4)[>](#veranstaltung5) [Meta analyses](#course5)[>](#veranstaltung5) [Gute wissenschaftliche Praxis](#course6)[>](#veranstaltung5) [Familie und Karriere: Arbeitsrechliche Aspekte](#course7)[>](#veranstaltung5) [Qualitative und Quantitative Befragungsmethoden im Überblick](#course8)[**Further Events**](#Further)[>](#veranstaltung6) [Lecture on "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations"](#further1)[> Call for Experts / Project Leaders](#further2)[> GESIS Spring Seminar 2019](#further3)[> Economics Research Colloquium](#further4) | [News](#Newsen)[> Staff Changes at PRiNa](#news1)[> New team members at the GGS](#news2)[Research Sections](#sections_en)[> Conference on “Angst und Regression: Gesellschafts- und Kulturwissenschaftliche Perspektiven”](#sections_en1) [> Workshop on “Role Models, Identities, and Religion in Families“](#sections_en2)[> Lecture on “EU policy transfer, domestic responses and Russia’s policies in Eastern Partnership countries”](#sections_en3) > [Workshop on “Photography as a practical method and visual analysis in research”](#sections_en4) [> Lecture on “EU/NATO - Russian Relations: Towards a new cold war?”](#sections_en5) [> Workshops on “Open science practices for future-proof research” and “Content coding methods and machine learning in implicit motive assessment“](#sections_en6)[> Conference on “Education – Biographie - Inequality”](#sections_en7) [> Further GGS research sections](#sections_en_further) | [Awards & Scholarships](#awards)[> DAAD Guest lecturers in the USA and Canada](#awards1)[> DAAD Hannah Arendt Visiting Chair in Toronto](#awards2)[> DAAD Promos](#awards3)[> Roman Herzog Research Prize Social Market Economy](#awards4)[> Wilhelm Liebknecht Prize of the University Town Giessen](#awards5)[> JSPS Summer Programme](#awards6)> [State Doctorate Scholarship of the Konrad Adenauer Foundation](#awards7)> [EXIST Transfer of Research](#awards8)[> Further Possibilities to Fund your Academic Activities](#awardfurther)  | [Postdocs at the centre](#support)> [Consult our Experts on Third Party Funding](#postdoc1)> [Postdoc-Lunch](#postdoc2)> [Research Consultation Hour for Postdocs](#postdoc3)> [Support Programme “Career Development](#postdoc4)  for Postdocs”[> Development and Management of Research Projects](#ps5) |
|  |
| > COURSES |
| **[Lehre 4.0] E-Learning Lunch Bag Session** |
| Hosts:Date: Location: | Antje Müller, Maraike BüstNovember 21, 2018, 12 noon to 2 p.m.Philosophikum I, house F, Room F006 |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/Lehrevierpunktnull) |
| **Wer gesehen werden will, muss sich zeigen: Karriereworkshop für Frauen in der Wissenschaft** |
| Lecturer:Date: Location: | Antje RachNovember 22 & 23, 2018, 9 a.m. to 5 p.m.Seminar room 315 and Conference room 104, Ludwigstrasse 23, 35390 Giessen |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/ggs-workshop-wer-gesehen-werden-will-muss-sich-zeigen-karriereworkshop-fuer-frauen-in-der-wissenschaft) |
| **Publication Strategy** |
| Lecturer:Date: Location:ECTS: | Prof Dr Ute-Christine KleheNovember 23, 2018Seminar room 315, Ludwigstrasse 23, 35390 Giessen1 |
| [*Further information is available here.*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/publicationstrategy) |
| **Postdoc Lunch** |
| Lecturer: Moderators: Date:Location: | Dr Sven WerkmeisterVerena Graulich, Dr Kerstin LundströmNovember 28, 2018, 12.00 noon (s.t.) to approx. 1.30 p.m.Die Kate, Bismarckstrasse 32, 35390 Giessen |
| [*Further information is available here.*](http://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/events/peer-networking/postdoc-lunch?set_language=en) |
| **meta analyse****s** |
| Lecturer:Date: Location:ECTS: | Prof Dr Martin EisendNovember 29 & 30, 2018, 9 a.m. to 5 p.m.University Library, CIP Cluster, 1. Floor East Wing, Otto-Behaghel-Strasse 8, 35394 Giessen6 |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/metaanalysen) |
| **Gute wissenschaftliche Praxis** |
| Lecturer: Date: Location: | Dr Eva-Maria Aulich, Christian Krippes, Dr Kerstin Lundström December 3 2018, 10.00 a.m. to 4.00 p.m.Gustav Krüger Saal, JLU main building, Ludwigstrasse 23, 35390 Giessen |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/gwp) |
| **Familie & Karriere: arbeitsrechtliche aspekte** |
| Lecturer: Moderator: Date:Location: | Dagmar Altenheimer (Personalmanagement)Dr Lorna Lück (GGL)December 11 2018, 12.00 noon to 2.00 p.m.Gustav Krüger Saal, JLU main building, Ludwigstrasse 23, 35390 Giessen |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/familie-karriere-ws-2018-19-arbeitsrechtliche-aspekte) |
| **Qualitative und Quantitative Befragungsmethoden im Überblick** |
| Lecturer: Date: Location:ECTS: | Dr Angelika WolfDecember 13 2018, 9.00 a.m. to 3.00 p.m. Old university library, Bismarckstr. 37, 35390 Giessen, room 41 |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/ws-18-19/befragungsmethoden) |

|  |
| --- |
| > Further events |
| **Lecture on "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations"** |
| In the context of the Brownbag session, hosted by the chair of Monetary Economics, on Monday, 19 November, 2018, Dr Hamza Bennani (Université Paris Nanterre) will give a lecture on "Media Perception of Fed Chair's Overconfidence and Market Expectations". You are all cordially invited. |
| **Call for experts / project leaders** |
| Currently, there is a call for experts / project leaders for the BIGSSS summer school in computation social science, which will be held from June 10 to June 21 2019 in Cagliari, Sardinia. The deadline is November 30, 2018. Further information about the summer school as well as about the application process is available on the [summer school’s website](https://bigsss-css.jacobs-university.de/). |
| **GESIS Spring Seminar 2019** |
| From March 11 to March 29 2019, the 48th GESIS Spring Seminar will take place in Cologne. This seminar consists of three blocks for social scientists who are interested in advanced methods of quantitative data analysis. Each lecture will be complemented by practical exercises. In 2019, the thematic focus of the seminar will lie on Bayesian Models in social sciences. Further information about the registration process is available on the [seminar website](https://training.gesis.org/?site=pDetails&pID=0x493AD51440DD4CECB999052AAD4D9CEC&lang=de_DE). |
| **Economics Research Colloquium** |
| The economics research colloquium offers interesting lectures and discussions on current topics and issues from the entire spectrum of economic research. Not only members of the faculty who present the results of their research and use the opportunity to gather feedback, but also guest lecturers from other universities in- and outside of Germany regularly join the colloquium. Die [dates for the winter term 2018/19](http://www.uni-giessen.de/fbz/fb02/forschung/Forschungsprofil/Forschungskolloquium) are available online (in German). |

|  |
| --- |
| > News |
| **Staff changes at PRiNa** SublogoWe would like to thank Nadine Reuter for her very dedicated work at the interdisciplinary early stage researchers group “Politics of Recreation“. We will miss her as a cherished member of our team and are happy that she has found a great job for her statutory induction which brings her one step closer to her goal of becoming a school teacher.  |
| **We welcome two new Colleagues at the GGS Team!** In Louisa Rinsdorf and Lisa Christine Baldsiefen we welcome two new student assistants at the GGS office.We wish both of them a great start at the GGS and are looking forward to working together with them! |
| Louisa Rinsdorf works at the GGS office since November 15 November. As a student assistant she is tasked with assisting the postdoc coordination as well as the academic event management. Her working hours are Tuesdays from 9 am to 1 pm and Thursdays from 12 am to 5 pm. Her mail address is louisa.s.rinsdorf@ggs.uni-giessen.de.  | Since October 15 Lisa Christine “Tine” Baldsiefen is a member of the GGS Team. She succeeds Nadine Reuter as project coordination for the interdisciplinary early stage researcher group “Politics of Recreation” (PRiNa). Her workings hours are Thursdays and Fridays from 9 am to 1 pm. Her mail address is Lisa.C.Baldsiefen@ggs.uni-giessen.de. |

|  |
| --- |
| > Research Sections |
| cultures of the political**Section head:** **Dr Jens** **Maeße,** **Thomas Linpinsel** |
| Die Sektion „Kulturen des Politischen“ lädt im Dezember zu einer interdisziplinären Tagung zum Thema „**Angst und Regression: Gesellschafts- und Kulturwissenschaftliche Perspektiven**“ ein.Mit der Diagnose einer Gesellschaft der Angst (Heinz Bude) wurde die wachsende Bedeutung der Angst in einer Vielzahl von Lebensbereichen auf den Begriff gebracht. Angst, so die Kernaussage, sei zu einer einflussreichen Strukturkategorie westlicher Gegenwartsgesellschaften avanciert. Dabei wird Angst vorwiegend mit regressiven Entwicklungen und Phänomenen in Verbindung gebracht: bspw. dem Aufstieg des Rechtspopulismus, der Zunahme von Fremdenfeindlichkeit im Alltag oder den Verunsicherungen infolge wachsender ökonomischer und sozialer Ungleichheit.Ausgehend davon thematisiert die Tagung die sozialen, politischen und kulturellen Bedeutungen der Angst in gegenwärtigen Gesellschaften. Im Fokus steht die Frage, welche empirische und theoretische Reichweite die Diagnose einer Gesellschaft der Angst hat, d.h. inwieweit damit ein umfassender gesellschaftlicher Wandel im Sinne einer regressiven Modernisierung erfasst wird.Die Tagung findet am 06. Dezember von 13.00 bis 19:30 Uhr sowie am 07. Dezember von 9.00 bis 16.30 Uhr statt. Austragungsorte sind der Senatssaal im JLU-Hauptgebäude (Ludwigstraße 23, 35390 Gießen) und der Margarete-Bieber-Saal (Ludwigstraße 34, 35390 Gießen).Zur Anmeldungen kontaktieren Sie bitte an Dr. Susanne Martin oder Thomas Linpinsel. |
| [Educational governance:](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/edugov?set_language=en)**Section head:** **Lisa Gromala****,** **Katharina Kanitz** |
| **Lecture on “Role Models, Identities, and Religion in Families”****The section “Educational Governance” invites all interested people to a workshop on "role models, identities and religion in families".** **On November 19, 2018 starting at 6 p.m. at the Phil II, Haus B, 214b.****On November 26, 2018 starting at 6 p.m. at the Phil II, Haus B, 13.****All who are interested are warmly welcome.** |
| [International Security and statehood:](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/internationalesicherheit)  **Section head: Jun-Prof Dr Jelena von Achenbach, LL.M. (NYU),** **Dr Vera Axyonova****,** **Dr** **Lusine Badalyan, Murad Nasibov, Marie-Christin Stenzel, Simon Rothers** |
| The section of *International Security and Statehood* invites you to a lecture by Prof. Dr. Laure Decoure (College of Europe) on the topic **"EU policy transfer, domestic responses and Russia’s policies in Eastern Partnership countries".** The lecture will take place on 11th of December at 10.00 am, in room E 207 at Phil II Building E. |
| [Mediatisation of society](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/mediatisation)****Section head:** PD** **Dr York Kautt****,** **Ronja Trischler** |
| Trainer: Joachim Froese (Brisbane/Berlin) Only for registered participants.  If you are interested, please contactDr Kautt (York.Kautt@sowi.uni-giessen.de)Location: Philosophikum II, Haus B, Room 013Date: Thursday December 06, 10 h to 14 h, and Friday December 07, 12 h to 15 h **Photography as a practical method and visual analysis in research**In its current digital form photography is omnipresent, yet our approach to it remains largely unreflected. It could be argued that photography dominates us and not vice versa.The aim of this workshop is to better understand the phenomenon of photography and to develop concrete methods and strategies of visual representation, which can also find application within academic research. Through targeted image analysis and hands-on practical exercises, workshop participants will develop visual techniques that further lend themselves to analyse and describe social interaction. |
| NORMS AND CHANGES IN GLOBAL POLITICS:****Section head:** Professor Dr Helmut Breitmeier, Dr Mischa Hansel, PD Dr Janne Mende, Dr Falk Ostermann, Dr Alexander Reichwein, Julia Drubel** |
| The section invites to the following event: **Lecture series “International Relations”** with **Prof. Dr. Nina Graeger** (Norwegian Institute of International Affairs, NUPI, Oslo) on **“EU/NATO - Russian Relations: Towards a new cold war?**” on **November 28, 2018,** 10.00 – 12.00 p.m. at Senatssaal, Ludwigstr. 23.All students, doctoral candidates, postdocs, colleagues, professors and all interested at the JLU and from other universities and institutions are warmly welcome.Further information about the section is available [here](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/normsandchanges?set_language=en). |
| **[Organizational Behavior & Human Resource Management](https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/organisationalbehavior):** ****Section head**:** **Prof Dr Martin Kersting****,** **Prof Dr Ute Klehe****,** **Prof Dr Frank Walter****, Prof Dr Jan Häusser,** **Dr Carolin Palmer****, Dr Patrick Liborius** |
| **Fr., 11/16/2018, 9.15 – 17.00 h****Phil I, E 105**Workshop: Open science practices for future-proof researchAnne Scheel (MSC), TU EindhovenOnly for registered participants.  If you are interested, please contactDr C. Palmer (Carolin.Palmer@psychol.uni-giessen.de)The standards for psychological research are shifting. After several large-scale replication projects in the last years suggested that the results of more than 50% of published studies cannot be reproduced, psychologists have taken action: New practices and tools have been developed to maximise transparency and reproducibility of the research process, and they are quickly setting new norms.Growing numbers of researchers share their data and study materials on public repositories, use reproducible analysis scripts, preregister their hypotheses, methods, and planned analyses before collecting data, and join forces with other labs to gather larger samples and increase statistical power. Perhaps more importantly for individual researchers, some of these practices are increasingly being required by journals and funding agencies. The goal of this workshop is to show how we can future-proof our research with transparent, reproducible methods, leading to results with a low risk of fooling ourselves and others. We will first take a look at the causes of the replication crisis and then cover the basics of preregistration, data sharing, and reproducible analyses, including an introduction to the Open Science Framework (OSF). Participants will gain basic knowledge of open science practices and associated techniques and tools to make their own research more transparent and reproducible. Please bring your own laptop. |
| **Mo., 12/10/ 2018****10.15 - 11.45 h** **Phil I, B 031**David SchefferProf. Dr. David SchefferNORDAKADEMIE / Hochschule der Wirtschaft (Elmshorn and Hamburg, Germany)Content coding methods and machine learning in implicit motive assessmentSince the 1930s texts have been content analysed for implicit motives. Many studies including meta analysis have demonstrated the validity of content analysis: People who write power-, achievement or affiliation related contents show consistent behaviour in everyday life even over time periods up to 18 years. Also content analysis of interviews and books showed correlations with individual and collective behaviour patterns. Despite these promising results content analysis are not used very often in research and practise. Reasons for this are the high time effort and not perfect objectivity of content analyses even of trained Psychologists. Due to the progress in machine learning human content analysis could be automatized. For 40.000 participants who have written 15 short stories each and which have been analysed by trained Psychologists algorithms showed an accuracy of more than 85% with the human experts. This could encourage the research of implicit motives and interesting applications in human resources management. Implications for data protection and individual rights, however, have to be discussed critically. |
| **Social Inequality and Gender****Section head:** Prof Dr Barbara Holland-Cunz, Prof Dr Ingrid Miethe, Dr Dominik Wagner |
| On November 22 and the GGS section Social Inequality and Gender hosts an early stage researcher conference on **“Education – Biography – Inequality”**. All early stage researchers who work with any of these three topics. Further information is available via this link (in German):<https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/sozungleichheit/Nachwuchtagung2018> |
| **> Further GGS research sections:** |
| [Age(ing) in society](http://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/alter-n-in-gesellschaft-working-group?set_language=en)****Section head**:** **Dr Andrea Newerla****,** **Dirk Medebach****,** **Verena Rothe** |
| [**Behavioral and Social Finance and Accounting**](https://www.uni-giessen.de/ggs/bsfa)**Section head: Professor Dr Christina E. Bannier,** **Professor Dr Peter Tillmann****, Kim J. Weilmünster, Thomas Heyden, Darwin Semmler** |
| [**Human-Animal Studies**](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/hastudies)**:****Section head**: Dr Katharina Ameli, Daniela Müller |
| [Human rights and democracy](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/humrights?set_language=en)**Section head:** Professor Dr Regina Kreide, Gisèle Oldorff |
| [LAW AND CULTURE (Working Group)](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/sections/law-and-culture-work-group?set_language=en)****Working group head:**** **Professor Dr Greta Olson****,** **Professor Dr Franz Reimer** |
| [**POLITICAL EDUCATION (WORKING GROUP)**](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/forschung/sektionen/politbildung)**:** **Working group head:** Dr Stefan Müller, Maria Meixner, Elia Scaramuzza |

|  |
| --- |
| **> Awards and Scholarships** |
| **DAAD Guest Lecturers In the usa and Canada** |
| Description: Application Deadline: | As part of the German Studies lecturer programme, funded by the ministry of foreign affairs, the DAAD is looking for researchers interested in a 2 to 5 years stay as guest lecturers at North American universities in the USA and Canada.November 29, 2018 |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4409-german-studies-dozenturen-in-nordamerika/) |
| **DAAD Hannah Arendt Visiting University Chair in Toronto** |
| Description: Application Deadline: | The DAAD is looking for suitable candidates from the field of sociology for the Hannah Arendt Visiting University Chair for German and European Studies at the University of Toronto situated at the Centre for European, Russian, and Eurasian Studies (CERES), Munk School of Global Affairs and Public Policy. The position includes teaching responsibilities.November 29, 2018 |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4409-german-studies-dozenturen-in-nordamerika/) |
| **DAAD PROMOS** |
| Description: Application Deadline: | Research stays and excursion of the faculties can be funded through the DAAD Promos programme. To be eligible for the application you need to be a university lecturer and/or research assistant at JLU. December 13, 2018 |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.uni-giessen.de/internationales/auslandsstudium/finanzierung/promos/gr) |
| Roman Herzog RESEARCH PRIZE SOCIAL MARKET ECONOMY |
| Description: Application Deadline: | Addressed are young researchers who within the context of their dissertation or habilitation dissertation are concerned with the subject of social market economy and accordingly with the central regulatory questions of the 21st century.December 31, 2018 |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.romanherzoginstitut.de/forschungspreis.html) |
| Wilhelm Liebknecht PrIZE of the University Town GIESSEn |
| Description: Application Deadline: | The prize is awarded for outstanding historical and social science publications dedicated to the social foundations for building and safeguarding democratic communities and is endowed with € 2,500.December 31, 2018 |
| [*Further information is available here (in German).*](https://www.giessen.de/media/custom/684_643_1.PDF) |
| State Doctorate Scholarship of the Konrad Adenauer Foundation |
| Description: Application Deadline: | The scholarship is granted to postdocs who are pursuing a state doctorate in the fields of newer history, contemporary history, or political science, who received their PhD in the past five years, who identify with the values of the foundation and seek to reach a distinguished position inside or outside of academia. January 15, 2019 |
| [*Further information is available here (in German).*](http://www.kas.de/wf/de/71.14291/) |
| JSPS (Japan Society for the Promotion of Science) Summer Programme |
| Description: Application Deadline: | The "Japan Society for the Promotion of Science" (JSPS) aims to grant German postgraduates, doctoral candidates, and postdocs a point of entry into the cultural and scientific landscape of Japan and to provide an early opportunity to have an experience in a Japanese research environment. Among the people eligible for applying to this programme are advanced postgraduates who intend to pursue a PhD, PhD candidates, and postdocs from all fields of study.January 15, 2019 |
| [*Further information is available online (in German).*](https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?status=&target=&subjectGrps=&daad=&q=jsps%20summer&page=1&detail=10000362) |
| EXIST Transfer of Research |
| Description: Application Deadline: | EXIST Transfer of Research supports outstanding research oriented projects that involve expensive and high-risk resource development.January 31, 2019 |
| [*Further information is available here.*](https://www.exist.de/EN/Programme/EXIST-Transfer-of-Research/content.html) |

|  |
| --- |
| Further Possibilites to fund your academic activities |
| Please notice that the GGS-Homepage provides information about different ways to secure financial funding of academic activities for doctoral candidates and postdocs* Individual Funding
* Project Funding
* Mobility Funding and more!
 |
| [*Further information is available here.*](https://www.uni-giessen.de/faculties/research-centers/ggs/research/researchfunding/sourcesfund?set_language=en) |

|  |
| --- |
| > Postdocs at the Centre |
| **Consult our Experts of Third Party Funding** |
| A pool of experts on third-party funding has come into being within the frame of our "Experts on Third-party Funding Programme", which is supported by the Women’s Rights and Equal Opportunities Commissioner of the Justus Liebig University Giessen. This pool offers other junior scientists the chance to seek advice from qualified experts.You will find an overview of all the experts [here](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/mentoring/beratung/drittmittelberatung?set_language=de). |
| **postdoc lunch** |
| In order to promote networking between postdoctoral students, all postdoctoral students are warmly invited to the regular Postdoc lunches. The next postdoc lunch will take place at the **Kate, Bismarckstrasse 32, D-35390 Giessen** on **Wednesday, November 28, 2018, at 12.00 (s.t.)** (until about 13.30 h). Please register by e-mail for the lunch.For further information, please contact Dr Kerstin Lundström and [our website.](http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/qualifizierungundberatung/qualifizierung/postdocfoerderung) |
| **Research Consultation Hour for Postdocs** |
| Please register for the consultation hour via email at Professor Brüsemeister and indicate your wishes. If you require a consultation concerning your research proposal, please indicate this in your registration. |
| Support Programme “Career Development for Postdocs” |
| As a member of the GGS or the GGL you have the opportunity to become an associated member of **MARA (Marburg Research Academy)** for free. The associated MARA membership allows you to participate in the [**certified further education programme**](http://www.uni-kassel.de/einrichtungen/en/graduate-academy/further-education/emf-certificate.html) (development and management of research projects) paying only the reduced internal fees. If you are interested in becoming an associated MARA member, please contact Claudia Kissling (Cc info@ggs.uni-giessen.de).The courses target postdocs of GGS, GGL and MARA who consider a career in academia to be an option. The lecture series is also open to non-members and other target groups.Further information is available [here.](https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/ggs/veranstaltungen/index_html/SoSe18/capaz)  |
| Development and management of research projects |
| The certified higher education programme “Development and Management of Research Projects” (“Entwicklung und Management von Forschungsprojekten”, EMF) is a cooperation between the University of Kassel and the Philipp University of Marburg. GGS members have the opportunity to become associated **MARA (Marburg Research Academy) member** for free. The program is designed to convey knowledge and skills in the field of project development, project applications and project management, in order to apply for third-party funding. At the end of the program, there is an internal assessment of project proposals.Further information is available [here.](http://www.uni-kassel.de/einrichtungen/en/graduate-academy/further-education/emf-certificate.html) |
|  |
| **Impressum**© 2018 [Giessen Graduate Centre for Social Sciences, Business, Economics and Law (GGS)](http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/ggs)Justus-Liebig-University GiessenResponsible for content: Dr Kerstin Lundström, GGS Managing Director If you do not want to receive our newsletter any longer, please cancel here. |